



MONTAGSPOST – Nachrichten, Termine, Informationen

23. April 2018

Liebe Genossinnen und Genossen der KölnSPD,
liebe Freundinnen und Freunde der Sozialdemokratie,

hier wieder die aktuellen Berichte und Termine der KölnSPD. Viel Spaß beim Lesen und immer dran denken: Wenn etwas Spannendes passiert, schickt es uns zu. Die Montagspost lebt vom Mitmachen.

Bitte beachtet die Deadline: Wenn Ihr Termine oder Artikel für uns habt, sendet Texte und Bilder bitte bis jeweils Freitag, 12 Uhr an: termine.koelnsdp@gmx.de. Änderungen bzw. Absagen bereits eingereichter Termine bitte sowohl an termine.koelnsdp@gmx.de als auch an Lukas Behrenbeck (l.behrenbeck@web.de) mitteilen, da Letzterer somit die Termineinträge auf koelnsdp.de anpassen kann.

Glück Auf!

Frank Mederlet
Geschäftsführer

Marco Malavasi
Redaktion

Binnenschifffahrt braucht gute Infrastruktur

Binnenschifffahrt braucht gute Infrastruktur und ist wichtiger Pfeiler für wirtschaftliche Stärke

Seit dem 06.02.2018 können Binnenschiffer entlang des Kölner Rheinauhafen nicht mehr anlegen. Die Hafен- und Güterverkehr Köln AG (HGK) als Eigentümer der Kaimauer aus dem 19. Jahrhundert hatte aufgrund ihrer Verkehrssicherungspflicht die Halteringe entfernt, da besonders bei Hochwasser diese den modernen Schiffen keinen gesicherten Halt mehr geben konnten.

„Wir sind uns alle einig, dass wir eher mehr als weniger Güter aufs Schiff bringen wollen. Das bestätigt auch die Antwort der Landesregierung auf meine Anfrage zu dem Thema. Dazu braucht Binnenschifffahrt eine vernünftige Infrastruktur, die sich nicht nur in einer Rheinvertiefung erschöpfen darf“, weiß die Landtagsabgeordnete Susana dos Santos.

Die Kölner Abgeordnete machte sich bei einem Ortstermin mit dem für den Rhein zuständigen Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt, einer Behörde des Bundes, selbst ein Bild von der Kaimauer „Die Bundesbehörde steht nach eigenen Aussagen bereit, eine Lösung in Form von so genannten Dalben im Rhein zu realisieren.“ Hoffnung auf eine zeitnahe und gute Lösung mache die Antwort

der Stadt auf die Anfrage der SPD-Ratsfraktion zum Thema, nachdem nun auch die Stadt eine solche Lösung präferiert.

„Das ist aber nur sinnvoll, wenn auch der Landgang mit gewährleistet wird, damit die Binnenschiffer auch mal einkaufen oder zum Arzt gehen können“, ergänzt Susana dos Santos.

Kölner Landtagsabgeordnete machen auf Bienen- und Insektensterben aufmerksam

Am kommenden Freitag, den 27.04.2018, besuchen die Kölner Landtagsabgeordneten den Kölner Imkerverein e.V. auf dessen Naturareal von Finkens Garten in Köln-Rodenkirchen.

Der Imkerverein vereinigt zurzeit etwa 275 BienenzüchterInnen aus dem Großraum Köln unter seinem Dach. Heute geht es den ImkerInnen des Vereins in erster Linie um den Schutz von Natur und Umwelt. Im Rahmen der Kampagne „Bienen und Insekten schützen“ der SPD-Landtagsfraktion möchten die Kölner Abgeordneten zusammen mit dem Verein das Thema Bienensterben sowie Möglichkeiten zum Erhalt der Artenvielfalt diskutieren. Die Landtagsfraktion setzt sich dabei insbesondere für eine drastische Einschränkung der Nutzung von Pestiziden und einen Dialog zwischen Wissenschaftlern, Naturschützern und Landnutzern ein.

In der Folgewoche werden die Abgeordneten verstärkt über das Thema informieren. Dies, wie die gesamte Kampagne der Landtagsfraktion, kann im Internet und unter den Hashtags #koelninNRW, #bienenretter und #ltnrw verfolgt werden. Unter dem Link (<https://www.jochen-ott.de/2018/04/20/besuch-der-koelner-spd-abgeordneten-beim-koelner-imkerverein/>) findet ihr außerdem eine Kompaktinfo der Landtagsfraktion, inklusive einer Bauanleitung für ein Insektenhotel, welche ihr gerne drucken und an Freunde und Nachbarn weitergeben dürft.



Termine

KölnSPD und DGB Köln laden ein:

Vorwärts Genoss*innen: Einsingen zum 1. Mai

Montag, 23. April 2018

19.30 Uhr

Wirtschaft „Zum Bunten Hund“, Bülowstraße 62, Ecke Nordstraße, Köln-Nippes

Der 1. Mai naht! An alte sozialdemokratische Tradition anknüpfend, wollen wir, zusammen mit dem DGB Region Köln-Bonn, Arbeiterlieder singen und uns so auf den Tag der Arbeit einstimmen. Paul Schlüter, stellvertretender Vorsitzender des Betriebsrats Bonn und des Gesamtbetriebsrats der GIZ, wird uns mit seiner Gitarre instrumental begleiten. Eine Liste mit den Liedern samt Text wird auf den Tischen liegen.

Jochen Ott & OV Nippes: Köln - wir müssen reden!

Was sind die Forderungen der Gewerkschaften zum 1. Mai 2018?

Montag, 23. April 2018

21.00 Uhr

Wirtschaft „Zum Bunten Hund“, Bülowstraße 62, Ecke Nordstraße, Köln-Nippes

Zeit, Tacheles zu reden! Ab sofort jeden Montag um Punkt 21 Uhr. Gemütliche, unterhaltsame und knackige anderthalb Stunden Kneipentalk in der Wirtschaft „Zum bunten Hund“ in Nippes zu Top-Themen im Veedel, in der Stadt und im Land.

„Köln, wir müssen reden“ heißt: Du kannst aktiv mitmachen, Fragen stellen und vor allem mitdiskutieren.

Dieses Mal mit: Dieter Kolsch, 1. Bevollmächtigter der IG-Metall Köln-Leverkusen.

AG Flucht und Migration

Offene Mitgliederversammlung

Mittwoch, 25. April 2018

19.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Der Umgang mit Geflüchteten und Einwandernden ist in unserer Gesellschaft, in der öffentlichen Debatte und in der Politik heftig umstritten. Rechtspopulisten und Konservative konnten die anfangs herrschende Bereitschaft zur Aufnahme von Geflüchteten und die Anerkennung, dass Deutschland ein Einwanderungsgesetz durch Angstmacherei, nationalistische Parolen und verdeckten wenn nicht offenen Rassismus bei vielen Menschen ins Gegenteil verkehren. Dem müssen wir mit eigenen Positionen und Konzepten entgegentreten und Meinungsführerschaft zurückgewinnen.

Keine andere Partei als die SPD ist in der Lage für eine humanitäre an den Menschenrechten orientierte Aufnahme von Geflüchteten und eine notwendige Einwanderungspolitik einzutreten und dies mit den Anforderungen an eine soziale gerechte Politik für die die kommen und für die, die hier leben, zu verbinden. Darum müssen wir uns auch als Kölner SPD auf diesem Feld deutlich mehr Kompetenzen aneignen und Orientierungen erarbeiten.

Die AG Flucht und Migration, die auf der Parteiversammlung am 3. Dezember 2017 gebildet wurde, hatte dem UB Parteitag am 3. März 2018 einen Antrag vorgelegt, der mit 3 Ergänzungen als Grundlage für einen Antrag an den Bundesparteitag 2019 angenommen wurde.

Wer an dieser Position der Kölner SPD für den Bundesparteitag 2019 mitarbeiten will, ist herzlich eingeladen, mitzuarbeiten.

SPD Ratsfraktion

Wie wird Köln fit für die Zukunft?

Samstag, 28. April 2018

11.00 Uhr

LVR Horion Haus, Hermann-Pünder-Straße 1, 50679 Köln

In den kommenden Jahren wird sich entscheiden, welches Gesicht Köln als wachsende Stadt in der Zukunft bekommen wird. Es gibt riesige Herausforderungen: Wohnungsnot, Schulbaukrise, Bildung und Mobilität, um nur die wichtigsten zu nennen. Gleichzeitig bietet die Digitalisierung noch ungeahnte Chancen: moderne Verkehrsplanung, Industrien 4.0 oder Impulse für das soziale Miteinander.

Gemeinsam mit der Wiener Zukunftsforscherin Christiane Varga wollen wir einen Blick in die Zukunft wagen: Welche Weichen müssen wir bereits jetzt stellen, um Köln zukunftsfähig zu machen? Wir möchten mit Ihnen zusammen Lösungsansätze entwickeln.

Anhand nationaler und internationaler Beispiele wollen wir eine Vision eines modernen Köln entstehen lassen. Die SPD-Fraktion freut sich über das Wachstum der Stadt und lädt auch ausdrücklich alle Neu-Kölner*innen herzlich ein, mit zu diskutieren.

Der Eintritt ist frei!

AG Beste Bildung NRW - ein Leben lang

Kommunale Verantwortungsgemeinschaft: von der selbstständigen zur kommunalen Schule

Freitag, 4. Mai 2018

Düsseldorf

Die SPD-Fachtagung beschäftigt sich diesmal mit dem Thema „Kommunale Verantwortungsgemeinschaft: von der selbstständigen zur kommunalen Schule“.

Wir wollen an diesem Nachmittag mit Klaus Hebborn, Leiter des Dezernats Bildung, Kultur, Sport und Gleichstellung beim Deutschen Städtetag diskutieren, welche Veränderungen nötig sind, damit eine gemeinsame Gestaltung kommunaler Bildungslandschaften möglich wird, die Bürgerinnen und Bürgern „Beste Bildung“ bieten und Zukunftschancen für alle schaffen - und nicht durch Kompetenzgerangel und Finanzierungsfragen das Ziel aus den Augen verlieren.

Über Deine Teilnahme würden wir uns freuen! Anmeldungen gern über den Link:

<https://nrw.spd-infoportal.de/?>

[modul=veranstaltungen&Id=19ba6865428e9e30592e70a957ef7d65](https://nrw.spd-infoportal.de/?modul=veranstaltungen&Id=19ba6865428e9e30592e70a957ef7d65)

Jochen Ott. MdL

Familien-Picknick auf Gut Leidenhausen

Samstag, 5. Mai 2018

14.00 Uhr

Gut Leidenhausen 1, 51147 Köln

Mit der Unterstützung des Stadtbezirks Porz/Poll und SPD-Ortsverein Porz-Eil, Finkenberg, Gremberghoven geht das alljährliche Familien-Picknick von Jochen Ott auf Gut Leidenhausen dieses Jahr in die achte Runde. Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger von klein bis groß ganz herzlich eingeladen. Neben diversen Getränken und Leckereien vom Grill, stehen für die kleinen Gäste das Höviland-Spielmobil und ein Kinderkarussell zur Verfügung. Zudem werden Spiele und Besichtigungen der Waldschule, des Heideportals und der Greifvogelstation angeboten. Wie jedes Jahr wird der Reinerlös des Familienfestes an die Waldschule gespendet.

SB Chorweiler

Rotes Frühstück

Sonntag, 6. Mai 2018

10.30 Uhr

Köln-Chorweiler

Neben der stellv. Bezirksbürgermeisterin Eike Danke wird der Ratsherr Christian Joisten vor Ort sein und Rede und Antwort zu den aktuellen Themen in Köln stehen.

Veranstalter und Gastgeber sind der SPD Ortsverein Lindweiler, Heimersdorf, Seeberg und der Ortsverein Esch/Auweiler.

Jochen Ott & OV Nippes: Köln - wir müssen reden!

Bauen, Modernisieren, Bewirtschaften und so nebenbei noch Veedel retten?

Montag, 7. Mai 2018

21.00 Uhr

Wirtschaft „Zum Bunten Hund“, Bülowstraße 62, Ecke Nordstraße, Köln-Nippes

Zeit, Tacheles zu reden! Ab sofort jeden Montag um Punkt 21 Uhr. Gemütliche, unterhaltsame und knackige anderthalb Stunden Kneipentalk in der Wirtschaft „Zum bunten Hund“ in Nippes zu Top-Themen im Veedel, in der Stadt und im Land.

„Köln, wir müssen reden“ heißt: Du kannst aktiv mitmachen, Fragen stellen und vor allem mitdiskutieren.

Dieses Mal mit: Uwe Eichner, GAG Vorstandsvorsitzender. Sein Thema: „Bauen, Modernisieren, Bewirtschaften und so nebenbei noch Veedel retten – sind die Möglichkeiten der GAG ausgereizt?“

ELDE Haus

Der Papst und die Kirchen, die zum Völkermord schwiegen.

Sonntag, 13. Mai 2018

11.00 Uhr

Filmforum NRW im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln

Der Skandal als vorlauter Bote. Die großen deutschen Geschichtsdebatten als Selbstaufklärung und Schuldaneignung der Gesellschaft.

Der Papst und die Kirchen, die zum Völkermord schwiegen. Rolf Hochhuths Theaterstück „Der Stellvertreter“ (191963-1965)

Karten: Tel. 0221 – 22126332; Mail: nsdok@stadt-koeln.de, NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln und an der Tageskasse im Filmforum NRW, im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln

Preise: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro.

SPDqueer Köln

Come-Together-Cup

Donnerstag, 31. Mai 2018

10.00 Uhr

Vorplatz des Müngersdorfer Stadion, Köln

Wir laden euch ein auch dieses Jahr wieder am Come-Together-Cup teil zunehmen. Wir freuen uns, wenn viele dabei sind! Wenn jemand Spaß daran hat am Kuchenstand oder beim Würstchen Verkauf mit zu machen, dann darf er/sie sich vertrauensvoll an Karsten Löffert wenden. Ihr erreicht ihn unter Karstenloeffert@web.de. Helfen kann und darf jeder!

Der Spendenlauf beginnt um 13 Uhr. Aus diesem Grund treffen sich alle Läuferinnen und Läufer um 12:15 Uhr auf den "Jahnwiesen" hinter dem Stadion. Nach dem Lauf treffen sich alle Genossinnen und Genossen um 15:00 Uhr am Stand des LSVD Köln e.V., um dann um 16:00 Uhr gemeinsam das Promispiel zu schauen.

AfB

Die AfB diskutiert...

Donnerstag, 7. Juni 2018

19.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Bildung ist eines der Themen in der sozialdemokratischen Politik. Gute Bildung ist der Schlüssel für die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Berufsausbildung als auch die Weiterbildung setzen erstklassige Bildung voraus.

Die Gestaltung von erstklassiger Bildung benötigt Menschen mit Ideen und Enthusiasmus. Wir, in der Arbeitsgemeinschaft für Bildung in der SPD Köln, treffen uns regelmäßig zur politischen Diskussion. Die Themen, die aus dem breiten Spektrum der Bildung kommen, werden kurzfristig und aktuell festgelegt.

HKB: Kommunalzertifikat

Wie arbeitet eine Stadtverwaltung?

Samstag, 9. Juni 2018

10.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Tagesseminar mit Christiane Jäger, Guido Kahlen, Rafael Struwe und Simon Bujanowski

Der Antrag ist geschrieben, die Mehrheit gefunden, der Beschluss gefasst. Aber was passiert eigentlich danach? Wie werden politische Aufträge bearbeitet, wer übernimmt welches Aufgabenfeld und wo kann man nachfragen, wenn man Informationen zur Sachlage braucht? Unsere Referenten informieren über den Aufbau der Stadtverwaltung und berichten aus Ihrer Perspektive als (ehemaliges) Mitglied der Stadtverwaltung, Ratsmitglied und Bezirksvertreter.

Die Teilnahme kostet 10 Euro und beinhaltet einen Mittagssnack.

Anmeldung bis zum 1. Juni 2018 an katrin.bucher@hkb.koeln.

ELDE Haus

Die Studentenbewegung 1965 bis 1968

Sonntag, 10. Juni 2018

11.00 Uhr

Filmforum NRW im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln

Der Skandal als vorlauter Bote. Die großen deutschen Geschichtsdebatten als Selbstaufklärung und Schuldaneignung der Gesellschaft.

Die Studentenbewegung 1965 bis 1968: Der Aufstand gegen die Nazi-Generation.

Karten: Tel. 0221 – 22126332; Mail: nsdok@stadt-koeln.de, NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln und an der Tageskasse im Filmforum NRW, im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln

Preise: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro.

AfB

Endlich mehr Gesamtschulen

Donnerstag, 14. Juni 2018

19.00 Uhr

Gesamtschule Mülheim, Rendsburger Platz 1-3, 51065 Köln

Fast 1.000 Kinder wurden 2018 wegen fehlender Plätze an den Kölner Gesamtschulen abgelehnt und können nun nicht an der Schulform lernen, die sie und ihre Eltern sich wünschen.

Deshalb fordern wir: Endlich mehr Gesamtschulen in Köln!

Programmplanung:

- Impulsvortrag: Frau Prof. Dr. Gabriele Bellenberg, Ruhr-Universität Bochum
- Diskussion relevanter Fragen

Moderation: Jochen Ott

ELDE Haus

Die Konfrontation mit dem Massenmord an den Juden

Sonntag, 9. September 2018

11.00 Uhr

Forum VHS im Museum am Neumarkt, Cäcilienstraße 29-33, 50676 Köln

Der Skandal als vorlauter Bote. Die großen deutschen Geschichtsdebatten als Selbstaufklärung und Schuldaneignung der Gesellschaft.

Die Konfrontation mit dem Massenmord an den Juden. Die „Holocaust“-Serie (1979)

Karten: Tel. 0221 – 22126332; Mail: nsdok@stadt-koeln.de, NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln und an der Tageskasse im Filmforum NRW, im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln

Preise: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro.

ELDE Haus

Der Kampf um die deutsche Schuld

Sonntag, 14. Oktober 2018

11.00 Uhr

Forum VHS im Museum am Neumarkt, Cäcilienstraße 29-33, 50676 Köln

Der Skandal als vorlauter Bote. Die großen deutschen Geschichtsdebatten als Selbstaufklärung und Schuldaneignung der Gesellschaft.

Der Kampf um die deutsche Schuld. Weizsäcker-Rede (1985), „Historikerstreit“ (1986) und Jenninger-Sturz (1988)

Karten: Tel. 0221 – 22126332; Mail: nsdok@stadt-koeln.de, NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln und an der Tageskasse im Filmforum NRW, im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln

Preise: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro.

ELDE Haus

Die Wehrmachtausstellung

Sonntag, 11. November 2018

11.00 Uhr

Forum VHS im Museum am Neumarkt, Cäcilienstraße 29-33, 50676 Köln

Der Skandal als vorlauter Bote. Die großen deutschen Geschichtsdebatten als Selbstaufklärung und Schuldaneignung der Gesellschaft.

Die Wehrmachtausstellung oder Die Rückkehr der Täter (1996-1999)

Karten: Tel. 0221 – 22126332; Mail: nsdok@stadt-koeln.de, NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln und an der Tageskasse im Filmforum NRW, im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln

Preise: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro.

ELDE Haus

Der Brandstifter

Sonntag, 9. Dezember 2018

11.00 Uhr

Forum VHS im Museum am Neumarkt, Cäcilienstraße 29-33, 50676 Köln

Der Skandal als vorlauter Bote. Die großen deutschen Geschichtsdebatten als Selbstaufklärung und Schuldaneignung der Gesellschaft.

„Der Brandstifter“: Martin Walsers Rede in der Frankfurter Paulskirche (1998)

Karten: Tel. 0221 – 22126332; Mail: nsdok@stadt-koeln.de, NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln und an der Tageskasse im Filmforum NRW, im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln Preise: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro.

V.i.S.d.P.: Frank Mederlet, SPD Köln, Magnusstr. 18b, 50672 Köln; Redaktion: Marco Malavasi; Bildnachweise: maxbasel, privat